

Gutau

FÄRBERGEMEINDE MACHT BLAU

Blaudruck begegnet einem in Gutau wohin man auch schaut. Die Färbergemeinde macht blau – im Färbermuseum, in der Blaudruckwerkstatt und beim Färbermarkt.

Wenn einer „ein blaues Wunder“ erlebt, oder sich „grün und blau ärgert“, dann ist er den alten Färbermeistern auf der Spur. Das Färberhandwerk erlebte seine Blüte mit dem Flachsbaue und den unzähligen häuslichen Leinenwebereien. Eines der bemerkenswerten Baudenkmäler des Färbergewerbes dieser Zeit ist das Färberhaus in Gutau. In seinen Räumen, die heute als Museum eingerichtet sind, wurde noch bis 1968 das Färberhandwerk ausgeübt. Auffallend an diesem ländlichen Barockbau aus dem 17. Jahrhundert sind das große Schopfwalmdach für den Trockenboden und der hölzerne Gewandgang, der zur Belüftung des Trockenbodens diente.

Zeitlose Handwerkskunst

Heute kann im Museum die Kultur- und Wirtschaftsgeschichte des Gewerbes der Färber anschaulich nachvollzogen werden, wobei der Schwerpunkt bei der Erzeugung des Blaudrucks liegt. Blaudruckstoffe spielten im bäuerlichen Haushalt für Kleidung und Wäsche eine bedeutende Rolle. Neuerdings erlebt der Blaudruck eine Renaissance über die traditionelle Verarbeitung hinaus. Obwohl es in ganz Österreich nur mehr zwei Blaudruckfärbereien gibt, sind die typischen weißen Muster vor blauem Grund auch bei den Jungen wieder sehr beliebt. Frauen wie Männer kleiden sich mit den handwerklich erzeugten Stoffen – von der Tracht bis zur Kombination mit Jeans. Das Färbermuseum ist von Mai bis Oktober geöffnet (nur mit Führung): Mittwoch und Freitag um 10:00 und um 11:00 Uhr, freitags um 15:00 und 16:00 Uhr. Sonderführungen

sind jederzeit, auch außerhalb der Führungszeiten, gegen telefonische Voranmeldung möglich: +43 676/6854983

„Färbermadl tanz mit mir“

Ein wahres Hochfest des Blaudruckes ist der jährliche Färbermarkt am ersten Sonntag im Mai. Blaudrucker aus ganz Europa geben sich an diesem Tag ein Stelldichein in Gutau. Rund um den Standmarkt mit Blaudruckstoffen, Trachtenkleidern und buntem Kunsthandwerk rankt sich ein kulturelles Rahmenprogramm mit Musik und Tanz. Es ist wirklich beeindruckend, die Vielfalt der Blaudruckstoffe an den Besucherinnen des Marktes bewundern zu können. Gutau macht blau – im wahrsten Sinne des Wortes.

Blaudruckwerkstatt lädt ein

Gleich gegenüber dem Färbermuseum sorgt die Blaudruckwerkstatt dafür, dass man sich in Gutau das ganze Jahr über an den schönen Stoffen erfreuen kann. Die Schneiderwerkstatt fertigt nach Maß und lädt auch zu Seminaren und Kursen rund um das Thema Blaudruck ein.

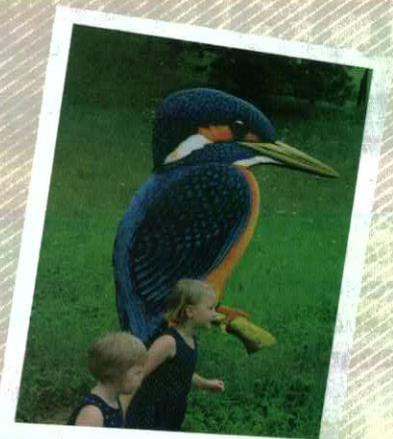
Tel.: +43 7946/6255-30
www.gutau.at



Der Eisvogel als Symbol

Natur erleben – Leben genießen; so lautet der Leitspruch der Färbergemeinde Gutau. Er steht für die naturnahe Lebensweise mit Bedacht auf nachhaltige Energienutzung und mit sanften Freizeitangeboten vom Bogenschießen bis zum E-Biken und Wandern. Als Symbol dieser inneren Haltung kann der Eisvogel gesehen werden, der auf ein intaktes Ökosystem angewiesen ist. Vielerorts ist der kleine Geselle mit dem blauen Rücken und der braunroten Brust bereits vom Aussterben bedroht oder ganz verschwunden. In Gutau ist ihm der Vogelkundelehrpfad gewidmet. Begleitet vom Symbol des Eisvogels und seiner kleinen Freundin „Meisi“ erleben Besucher einen abwechslungsreichen Spaziergang (Dauer ca. 1,5 Stunden) durch Wald und Wiesen. Schon am Start (gegenüber dem Färbermuseum) werden Groß und Klein auf die Welt der Vögel eingestimmt mit dem beeindruckenden Film „Die Sehnsucht des Fliegens“. Entlang des Weges laden mehrere Stationen zum spielerischen Erfahren und Lernen ein. Für Gruppen bietet sich die Begleitung durch eine Natur- und Landschaftsführerin an. Müde Wanderer werden in den insgesamt sechs Gastwirtschaften rund um den Marktplatz genussvoll bewirtet.

Information und Buchung:
Tel.: +43 7946/6442.



- 1 Volkstanz am Färbermarkt
- 2 Blaudruckwaren am Verkaufsstand
- 3 Führung im Färbermuseum
- 4 Färbermuseum Außenansicht
- 5 Blaudruck beliebt bei jung und alt
- 6 Fertige Stoffwaren
- 7 Blaudruck erleben